
Friesenheim

Der schiefe Turm von Heiligenzell

Lahrer Zeitung, 16.04.2016 02:00 Uhr

Heiligenzell (cbs). Viele kräftige Hände sind am Donnerstag nötig gewesen, als Roland Herzog mit seinem Team den Leuchtturm in seine Grundfeste gebracht hat. Die meisten Arbeiten, die eigentlich erst für heute Morgen anberaumt waren, erfüllten die Männer bereits am Donnerstag, weil für das Wochenende Regen vorhergesagt wurde. Heute wird mit einem großen Festakt ab 8 Uhr auf dem Festplatz weitergebaut und um 11.30 Uhr die Lichtkuppel gesetzt. Ab 12.30 ist großes Richtfest mit Festbier, Festwein und Musik mit dem Musikverein Heiligenzell.

Nachdem in Friesenheim das Schiff über dem Dorfbach auf das große Festwochenende vom 17. bis 19. Juni hinweist, wird mit der Vollendung des Leuchtturms ein zweites sichtbares Zeichen für die 1000-Jahr-Feier von Friesenheim und Heiligenzell gesetzt.

Vermutlich wird es wohl die letzte Feier auf dem Heiligenzeller Festplatz sein, denn noch in diesem Jahr soll dort ein neuer Lebensmittel-Discounter entstehen. Dann wird der "Alte Heiligenzeller Dreschschopfplatz", wo bis Ende der 60er-Jahre das Getreide gedroschen wurde, Geschichte sein. Vor allem der Musikverein Heiligenzell, der heute aufspielen wird, dürfte mit seiner Musik noch mal an die Geselligkeit bei den Zeltfesten erinnern.

Im Grunde begannen die Feste auf dem Dreschschopfplatz bereits in den 70er-Jahren. Vorher wurde noch auf der gegenüberliegenden Straßenseite gefeiert. Dieser noch ältere Festplatz wurde dann als Bauland verkauft, die Einnahmen wurden für die Gestaltung des heutigen Festplatzes verwendet.

2009 feierte der Musikverein sein 100-jähriges Bestehen mit einem letzten Fest, das über drei Tage ging. Aber auch Zirkusse bauten immer wieder ihre Zelte auf.